

Deckbelag wird eingebaut

Aufgrund von Belagsarbeiten am Stationsweg in Bäch muss ab Dienstag, 27. Juni, bis und mit Freitag, 7. Juli, mit Behinderungen und längeren Wartezeiten gerechnet werden. Während zwei Tagen erfolgt eine Vollsperrung.

Beim Stationsweg in Bäch-Wollerau erfolgt Ende Juni der Einbau des Deckbelags. Die Bauarbeiten dauern ungefähr zwei Wochen. Für die Belagsarbeiten muss der Stationsweg während zwei Tagen komplett gesperrt werden. Die Vollsperrung der Strasse erfolgt am Dienstag, 4. Juli, 7 Uhr, bis und mit Donnerstag, 6. Juli, 7 Uhr. Bei Regen werden die Arbeiten auf den nächstfolgenden regenfreien Arbeitstag verschoben.

Für die unvermeidbaren Verkehrseinschränkungen und die baubedingten Immissionen werden Anwohner und Verkehrsteilnehmer um Verständnis gebeten. Die Verantwortlichen werden alles daran setzen, die Bauarbeiten peditiv voranzutreiben.

Für weitere Informationen steht Nathalie Nussbaumer, Abteilung Tiefbau, E-Mail an n.nussbaumer@wollerau.ch, Telefon 043 888 12 13, zur Verfügung. **Gemeinde Wollerau**



Der Planausschnitt zeigt den von der Vollsperrung betroffenen Strassenabschnitt des Stationswegs.

Visualisierung zvg

«maxx» geht neue Wege

Am Samstag, 1. Juli, folgt der zweite Event der Kinder- und Jugendarbeit in Zusammenarbeit mit örtlichen Vereinen. In der Turnhalle Steg in Pfäffikon können Interessierte drei verschiedene Ballsportarten kennenlernen.

Mit den Vereinen gemeinsame Angebote zu lancieren, Vernetzungen aufzubauen und Plattformen für Projekte zu schaffen, das sind nur einige Ziele von «maxx». Mit diesem Angebot möchte die Kinder- und Jugendarbeit der Gemeinde Freienbach der Bevölkerung ihre Aktivitäten näherbringen und den Vereinen die Chance geben, ihre Freiwilligenarbeit

aufzuzeigen. In Zusammenarbeit mit dem Handballclub March-Höfe, der Korbballriege Pfäffikon und des Unihockeyvereins Red Devils March-Höfe Altendorf findet am Samstag, 1. Juli, von 14 bis 17 Uhr in der Turnhalle Steg in Pfäffikon der zweite «maxx»-Event zum Thema Ballsportarten statt.

Es besteht die Möglichkeit, diverse Sportarten kennenzulernen und aktiv

dabei zu sein. Willkommen sind sowohl jene, die schon einmal Korbball gespielt haben, als auch diejenigen, die Handball nur vom Fernseher kennen. Spielt man Unihockey gleich wie Eishockey? Die Teilnehmer können sich von den einzelnen Vereinsvertretern erklären lassen, wie eine Sportart wirklich funktioniert. Abgerundet wird das Programm mit der «Zero Limit»-Bar

der Kinder- und Jugendarbeit, die alkoholfreie Cocktails mixt und einen Stand mit Snacks und Kuchen betreibt. Es ist also auch für das leibliche Wohl gesorgt. Die ganze Bevölkerung ist eingeladen, sich an diesem Samstag ein Bild des Vereinslebens zu machen und Einblick in die Kinder- und Jugendarbeit zu erhalten.

Gemeinde Freienbach



Schüler der Klasse 4a mit Irina Gubler von der Sport- und Freizeitkommission Wollerau, die die freudige Botschaft und 200 Franken für die Klassenkasse überbrachte. Bild zvg

Sportliche Primarklasse 4a

Die Primarschulklasse 4a von Lehrerin Sandra Wieseneder hat bereits zum zweiten Mal (nach 2016) den Schülerpreis von wollerau.bewegt gewonnen. Offenbar kann Sandra Wieseneder ihre

Schüler speziell gut motivieren. Die Sport- und Freizeitkommission gratuliert den Jugendlichen und hofft, dass künftig noch mehr Schüler an dem schönen Anlass teilnehmen. (eing)

Mystische Sandsteinhöhle im Santenberg

Der Frauen- und Töchterverein Wollerau lud auch heuer wieder zum traditionellen Halbtagesausflug.

Die Reise führte mit dem Car zur Firma Emmi in Kaltbach, vorbei am wunderschönen Sempachersee. Versteckt in den Hügeln des Wauwilermoos liegt das Naturwunder der Kaltbachhöhle. Tief verborgen im Santenberg erstrecken sich über zwei Kilometer lange Stollen, in denen über 100 000 Käseläibe gelagert werden.

Unter sachkundiger Führung mit dem Höhlenmeister durch dieses Labyrinth durften die Höfnerinnen viel Wissenswertes über die Käseveredelung erfahren und lernten, wie viel

Pflege es braucht, bis ein Käse perfekt gereift ist. Der Höhepunkt war anschliessend das sensationelle Käsebuffet mit vielen verschiedenen Beilagen wie Früchte, Saucen, Chutneys und Gschwelli. Ein echter Hingucker und Gaumenschmaus.

Natürlich wurde anschliessend im Emmi-Laden zünftig eingekauft. Gestärkt von den vielen Köstlichkeiten machten sich die Frauen dann auf den Heimweg. Bei strahlend schönem Wetter genossen sie nochmals die liebevolle Landschaft im Luzernerland.

Frauen- und Töchterverein Wollerau



Der Frauen- und Töchterverein Wollerau unternahm einen gelungenen Ausflug. Bild zvg

Leser schreiben Flixbus am Fritschweg?

Vor einigen Tagen, um 2.15 Uhr, wurden wir durch das Rückfahrtsignal eines Schwerfahrzeugs aus dem Schlaf gerissen. Bei genauerem Hinsehen stellte sich heraus, dass es sich um einen Car der Firma Flixbus handelt, die Städte untereinander verbindet. Der Car fuhr zuerst Richtung Fritschweg, dann in die Roosweidstrasse und zurück Richtung Dorfmitte zurück.

Dies ist darauf zurückzuführen, dass verschiedene Navigationsgeräte den Fritschweg als direkte Verbindung zwischen Wollerau und Feusisberg, beziehungsweise Schwyz angeben. Jeden Tag stranden Opfer der Navis am Fritschweg. Für uns ist es schon belastend, dass so viele Autofahrer in die Roos kommen, um zu wenden.

Vielleicht kann sich ja die Gemeinde Wollerau mit den Navi-Betreibern in Verbindung setzen, oder die Beschilderung verbessern, um diesen Umstand aus der Welt zu schaffen.

Alois Auernigg, Wollerau

PFÄFFIKON

Frauengemeinschaft Pfäffikon fliegt aus

In diesem Jahr führt die Vereinsreise der Frauengemeinschaft Pfäffikon vom Dienstag, 5. September, in die Kartause Ittingen, wo nach einer Führung ein feines Mittagessen mit Produkten aus dem eigenen Gutsbetrieb auf die hungrigen Frauen wartet. Am Nachmittag geht die Reise weiter nach Stein am Rhein. Dort steht genügend freie Zeit zum Flanieren im wunderschönen Mittelalterstädtchen zur Verfügung. Treffpunkt ist um 7.15 Uhr am Bahnhof Pfäffikon. Die Rückkehr ist um etwa 18.15 Uhr geplant. In den Kosten für den Tagesausflug sind Kaffeehalt, Führung, Eintritt und Mittagessen in der Kartause Ittingen inbegriffen. Anmeldung bis Mittwoch, 30. August, bei Madlen Molinari, Telefon 055 410 34 49, oder via E-Mail an info@fgpfaffikon.ch.

Vorstand der Frauengemeinschaft Pfäffikon

LACHEN

Skihütte ist am Wochenende geöffnet

Am kommenden Wochenende ist die gemütliche Skihütte des Skiclubs Lachen unter dem Stöcklichrüz am Samstag und am Sonntag offen. Zu geniessen gibt es Silvis Süsskartoffelsuppe und ein SCL-Brettli mit Landjäger oder Tiroler Schinkenspeck. Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.skiclub-lachen.ch.

Skiclub Lachen

REKLAME

ANLAGEFONDS



Schwyzer Kantonalbank

Bezeichnung	Währung	Indices	Inv. Wert	YTD%
SZKB Strategiefonds Zinsertrag Plus A	CHF	2/11	102.89	2.0
SZKB Strategiefonds Einkommen A	CHF	2/11	104.60	2.7
SZKB Strategiefonds Ausgewogen A	CHF	2/11	109.57	5.3
SZKB Strategiefonds Wachstum A	CHF	2/11	114.06	6.4

2 = plus Ausgabekommission; 1 = Rücknahme erfolgt zum Inventarwert; e = Vortagespreis; f = frühere Bewertung